

mehr als wohnen

das **LSG**-MitgliederMagazin · Juni 2023

Gästewohnungen
der Wohnungsbaugenossenschaften





Friedrichshafen

INHALT

- 4** Wohnen für alle Generationen in Schwäbisch Gmünd
Für unsere Mitglieder – Versorgt sein im Alter
- 6** Gästewohnungen zum Wohlfühlen
- 7** Quartiersprojekte
- 10** Sozialarbeit 2022
- 12** LBG-Mobil unterstützt Nachbarschaften
- 13** Digital im Alter
- 14** 10 Jahre Senioren-WG
- 16** Leserreise: Schwarzwaldidyll mit „Bähnle“ und Schiff TIPP
- 18** Nachbarschaftscafé/LBG-Mietertreff
- 19** Jubilare 2023
- 20** Rätselspaß

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

der Sommer mit Sonnenschein und wärmeren Temperaturen steht vor der Tür. Der Winter wurde gut überstanden. Die gute Nachricht, der Energieverbrauch hat sich deutlich reduziert.

Seit des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine hat sich die Welt drastisch verändert. Die Inflation ist gestiegen, wie selten zuvor in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Die Kapitalkosten verteuerten sich innerhalb kürzester Zeit auf über das Dreifache. Der Zinsanstieg führte zusammen mit dem Anstieg der Baupreise dazu, dass Wohnbauprojekte gestoppt bzw. zurückgestellt werden müssen. Die Politik ist gefordert. Nur mit realistischen Rahmenbedingungen und umfangreichen, wirksamen Förderprogrammen können die ambitionierten Klimaziele angegangen und dem zunehmenden Mangel an bezahlbaren Wohnungen begegnet werden.

Wohnen für alle Generationen in Schwäbisch Gmünd

Das neue Quartier „Wohnen in den Fehrle-Gärten“ in Schwäbisch Gmünd bietet Ihnen viele Vorteile. Wir informieren und beraten Sie gerne persönlich über die Möglichkeit der Anmietung einer Wohnung.

Gästewohnungen in mehr als 50 Städten

Als LBG-Mitglied profitieren Sie von einem ganz besonderen Service. Über 400 Genossenschaften haben sich zusammengeschlossen, um das genossenschaftliche Wohnen bekannter zu machen. Mehr als 110 beteiligen sich am Gästewohnungsservice. Bei rund 145 Wohnungen in mehr als 50 Städten haben Sie die Wahl: Urlaub am Meer, Kulturprogramm in deutschen Metropolen oder Naturerlebnis – worauf haben Sie Lust?

LBG-Leserreise

Wir laden Sie wieder herzlich ein zu unserer Leserreise. Diesmal geht es in den Schwarzwald, nach Titisee-Neustadt. Erleben Sie die einmalige Stimmung am schönsten Natursee im Schwarzwald.

Weitere Informationen, Berichte über unsere Genossenschaft und eine Vielzahl von Veranstaltungsterminen (LBG-Mobil, Digital im Alter, LBG-Mietertreff und Nachbarschaftscafés) finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Freude mit Ihrem neuen LBG-MitgliederMagazin.

Ihre LBG

Josef Vogel

Antje Durach

FÜR UNSERE MITGLIEDER – VERSORGT SEIN IM ALTER

Das Leben mit zunehmendem Alter verändert sich und dadurch auch die Ansprüche an das Zuhause. Barrieren sind oft Hindernisse und viele alltägliche Situationen können allein nur noch schwer bewältigt werden. Das Quartier „Wohnen in den Fehrle-Gärten“ in Schwäbisch Gmünd wird barrierearm geplant und altersgerechtes Wohnen wird somit ermöglicht. Zudem wird die Stiftung Haus Lindenhof Räumlichkeiten für ihren Mobilen Dienst direkt im Quartier anmieten. Die BewohnerInnen können dadurch auch direkt vor Ort im Quartier betreut werden.



Auf dem ehemaligen Areal der Gärtnerei Fehrle in Schwäbisch Gmünd baut die LBG insgesamt 147 Mietwohnungen für alle Generationen. Das Angebot umfasst diverse Wohnungstypen bis hin zur Senioren-WG und Apartments für Menschen mit Behinderung.

Schwäbisch Gmünd

Schwäbisch Gmünd liegt am Fuße der Schwäbischen Alb sowie der Dreikaiserberge. Mit ihrem zahlreichen Angebot an Veranstaltungen sowie Sehenswürdigkeiten, ist sie ein beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt und bietet einen attraktiven Lebensraum für jede Generation und Lebensphase. Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in der unmittelbaren direkten Umgebung.

Das Wohnquartier

Das Quartier „Wohnen in den Fehrle-Gärten“ bietet Ihnen viele Vorteile für ein selbstbestimmtes Wohnen:

Mobiler Dienst

Wenn Sie auf Unterstützung angewiesen sind, müssen Sie Ihr Zuhause nicht verlassen – der im Quartier ansässige mobile Dienst der Stiftung Haus Lindenhof ist schnell zur Stelle und betreut Sie aus einer Hand. Neben der ambulanten Pflege bietet die Stiftung Haus Lindenhof auch Unterstützung und Beratung für den Alltag an, um wie gewohnt selbstbestimmt zuhause leben zu können.

Hausnotruf

Auf Anfrage ist die Stiftung Haus Lindenhof bei der Organisation eines Hausnotrufs oder anderen technischen Assistenzsystemen (z.B. SmartHome) behilflich.

Ärztehaus

Ein hochmodernes Ärztehaus mit einem Allgemeinmediziner, Augenarzt und Zahnarzt ermöglichen Ihre gesundheitliche Versorgung innerhalb des Quartiers.

Quartierstreff

Nehmen Sie an vielfältigen, gemeinschaftlichen Angeboten und Aktivitäten mit Kooperationspartnern und ihren Nachbarn teil. Wir schaffen im Quartier ein Ort der Begegnung und des Austausches.

Nachhaltige Bauweise – geringe Energiekosten

Alle 8 Gebäude werden in KfW55 – Effizienzhausstandard erstellt und in nachhaltiger Bauweise geplant. Die Erzeugung der Wärmeenergie wird über zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen bzw. elektrische Energie erfolgen.

Ausstattung (u. a.)

- Barrierearme/Barrierefreie 1-, 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Bodenebene Dusche
- Aufzug
- Fußbodenheizung
- Balkon oder Terrasse
- Tiefgaragen-Stellplätze
- Ladestationen für Bike- und Carsharing



LBG
mehr als
wohnen

Grundrisse (Beispiele)

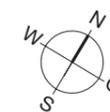


**Haus 2 (Schwerzerallee 55)
Wohnung 207**

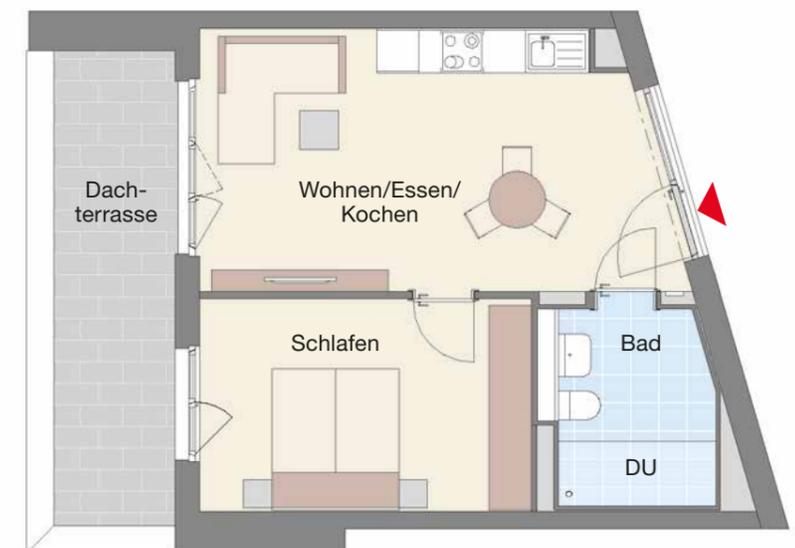
2-Zimmer, 2. Obergeschoss
Gesamt ca. 59,83 m²

**Haus 1 (Fehrle-Gärten 1)
Wohnung 126**

2-Zimmer, 3. Obergeschoss
Gesamt ca. 46,63 m²



Unverbindliche Illustration,
unmaßstäblich, ohne Mobiliar
Änderungen vorbehalten



Interesse?

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Projekthomepage www.fehrle-wohnen.de oder nehmen Sie direkt mit uns Kontakt auf.
Laura Dahlke – Vermietungen
Tel.: 0711 25004-15
E-Mail: Laura.Dahlke@lbg.de





STADT, LAND, FLUSS UND MEER

Gästewohnungen zum Wohlfühlen

In Gästewohnungen wie zu Hause fühlen

Als Genossenschaftsmitglied profitieren Sie von einem ganz besonderen Service: Über 400 Genossenschaften haben sich zusammengeschlossen, um das genossenschaftliche Wohnen bekannter zu machen. Mehr als 110 beteiligen sich am Gästewohnungs-service, davon über 70 mit eigenen Gästewohnungen, die auch die Mitglieder der anderen teilnehmenden Genossenschaften nutzen können.

Bei rund 145 Wohnungen in mehr als 50 Städten haben Sie die Wahl: Urlaub am Meer, Kulturprogramm in deutschen Metropolen oder Naturerlebnis in den Bergen – worauf haben Sie Lust?

Zweite LBG-Gästewohnung am Bodensee geplant

Großer Beliebtheit erfreuen sich auch unsere zwei komplett möblierten Gäste- und Ferienwohnungen in Stuttgart und Friedrichshafen. Aufgrund der großen Nachfrage von LBG-Mitgliedern werden wir eine weitere Gästewohnung direkt am Bodensee in Friedrichshafen einrichten. Nach Fertigstellung stehen unseren Mitgliedern in der Seestraße 31 in Friedrichshafen zwei Gäste- und Ferienwohnungen zur Verfügung.

Weitere Infos

Gerne übersenden wir Ihnen unsere Broschüre und die Flyer. Kontaktieren Sie dazu einfach Jasmin Schaaf unter
Telefon: 0711 25 00 4-53 oder
E-Mail: Jasmin.Schaaf@lbg.de

Zusätzliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.lbg.de



Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Urlaubsplanung!

Mehrwert für unsere Mitglieder

QUARTIERSPROJEKTE

Stärkung der Nachbarschaften und Schaffung von verlässlichen Strukturen.

► Kooperationen und Beteiligungsangebote stellen dabei wichtige Erfolgsfaktoren dar.

Bedarfsanalysen, Ideenvielfalt und die Nutzung vorhandener Potentiale sind wesentliche Grundlagen für eine erfolgreiche Umsetzung.

Die Wohn- und Lebensqualität im Wohnquartier wird gefördert.



LBG
mehr als
wohnen



Kooperation mit dem Verein Senioren für Andere e.V., Heilbronn

In Kooperation mit dem Verein Senioren für Andere e.V. und Unterstützung der Stadt Heilbronn wurde das Seniorenbüro mit einem Quartierstreff in einem LBG-Gebäude (Charlottenstraße 11), in optimaler Quartierslage, geschaffen und am 13.01.2022 feierlich eröffnet.

V.l.n.r.: Jennifer Reich, Helmut Drauz, Dr. Steffi Gal, Bürgermeisterin Agnes Christner, Wolfgang Arndt, Antje Durach, Walter Hahn, Josef Vogel, Frank Wehle

QuartiersMANAGEMENT



LBG unterstützt Hochschule für Technik, Stuttgart

Am 25. Juli 2022 wurden die Konzeptideen und Ergebnisse – Labor Nordbahnhof – gemeinsam mit den Beteiligten u.a. Prof. Dr.-Ing. Christina Simon-Philipp, Josef Vogel und dem Stadtplanungsamt diskutiert, sodass die Ergebnisse in den Stadtentwicklungsprozess einfließen können.

Kooperation mit der Stadt Aalen – Treffpunkt Röttenberg

Die Stadt Aalen hat mit dem Treffpunkt Röttenberg ein offenes Haus der Begegnung. Der Treffpunkt ist ein Stadtteilzentrum, welches die Grundlage für eine konzeptionelle Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit im Quartier Röttenberg und darüber hinaus bietet. Im September 2022 wurde die Kooperation unterzeichnet.

Foto: Jennifer Reich (LBG), Sven Mielke (Treffpunkt Röttenberg, Stadt Aalen)



Kooperation mit der BruderhausDiakonie im Allmand Treff, Friedrichshafen

In Kooperation mit der BruderhausDiakonie finden im Allmand Treff Nachbarschaftscafés statt. Das erste gemeinsame Nachbarschaftscafé war am 03.02.2020.



Kooperation mit dem Bewohner- und Familienzentrum (BFZ), Kornwestheim

In Kooperation mit dem Bewohner- und Familienzentrum (BFZ) und Unterstützung der Stadt Kornwestheim finden seit Juni 2018 regelmäßige Nachbarschaftscafés statt.



V. l. n. r.: Dirk Braune, Walter Hahn, Josef Vogel, Antje Durach, Landrat Dr. Richard Sigel

Kooperation mit der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH

LBG
mehr als wohnen

Die Kreisbaugesellschaft und die LBG haben sich im Mietwohnungsbau für eine strategische Zusammenarbeit entschlossen. Zudem soll der Bereich des Quartiersmanagements gemeinsam weiter ausgebaut werden. Dabei sollen vor allem Wohnquartiere qualitativ weiterentwickelt, Engagements gefördert und der Austausch der Nachbarn untereinander gestärkt werden. Die Kooperation hat im Juli 2021 begonnen.



Spatenstich am 04.10.2021 mit Oberbürgermeister Richard Arnold

Wohnen in den Fehrle-Gärten, Schwäbisch Gmünd

Im Quartier „Fehrle-Gärten“ in Schwäbisch Gmünd plant die LBG 147 Mietwohnungen (inkl. 23 geförderte Wohnungen), Senioren-WG und Apartments für Menschen mit Behinderung. Letztere werden durch die Stiftung Haus Lindenhof betreut, welche im Quartier zudem einen mobilen sozialen Dienst einrichten wird. Ergänzend soll es einen Quartierstreff, eine Kindertagesstätte, die langfristig an die Stadt Schwäbisch Gmünd vermietet wird und ein Ärztehaus geben.

Infos: www.fehrle-wohnen.de

LBG-Mietertreff in Stuttgart (vor Ort und digital)

Als eines der ersten Wohnungsunternehmen im Raum Stuttgart bietet die LBG seit März 2006 im Mietertreff mit der Unterstützung unterschiedlicher Kooperationspartner ein vielfältiges Programm, Ausflüge und regelmäßige Mieter-Cafés.



Präventions-Vortrag „Vorsicht Abzocke“ mit Herrn Schossig (vom Polizeirevier Stuttgart Nord).

Infos

zu den Quartiersprojekten der LBG,
Jennifer Reich
Tel.: 0711 25 00 4 - 23;
E-Mail:
Jennifer.Reich@lbg.de
www.lbg.de

SOZIALARBEIT 2022

Qualifizierte und gute Sozialarbeit fördert ein aktives, selbstbestimmtes Leben

Im Juli 2013 wurde der Bereich „Aktive Sozialarbeit“ bei der LBG geschaffen. Die direkte Unterstützung und Beratung für unsere Mitglieder und Mieter steht im Vordergrund. Daneben gewinnt das ganzheitliche Quartiersmanagement zunehmend an Bedeutung.

Im Jahr 2022 wurden 196 Mitgliederthemen durch die Sozialarbeit bearbeitet. Es gab intensive Kontakte zu 344 Mitgliedern und deren Familienangehörigen. Interne wöchentliche Meetings des Teams Sozialarbeit halfen bei der Kommunikation und als Erfahrungsaustausch.

Mietschuldenberatung ausgebaut

Dank eines neu integrierten Ablaufprozesses bei der Mietschuldenberatung konnten in diesem Jahr eine erhebliche Anzahl von Mieter vor der Kündigung erreicht und damit weitere mietrechtliche Schritte verhindert werden. Hier bearbeitete das Team Sozialarbeit 21 Themen (vgl. Jahr 2021:19) intensiv und konnte zudem bei 16 weiteren Mietern eine Kurzberatung durchführen bzw. ein Beratungsangebot leisten.

Erfolge bei Konflikten/Mediation

Die Bearbeitungszeit für die – in diesem Jahr 48 – Konfliktthemen (vgl. Jahr 2021: 51) verkürzte sich um durchschnittlich knapp 2 Monate (vgl. Jahr 2021:

9,2 Monate, Jahr 2022: 7,4 Monate). Hier wurde ebenfalls der Ablaufprozess mit der Abteilung Vermietung und Recht optimiert. Nach Eingang eines Lärmprotokolls arbeitete das Sozialteam mit erfolgreichen Methoden, wie z.B. Pendelgespräche, Hausbefragung und Mediation. Zudem unterstützte sie die Rechtsabteilung bei verhaltensbedingten mietrechtlichen Schritten und stand in Kontakt mit jeweiligen Nachbarn.

Quartiersmanagement – neue Projekte

2022 war für das Quartiersmanagement ein sehr erfolgreiches Jahr: Im Januar konnte das Seniorenbüro in Heilbronn offiziell eingeweiht und gebührend gefeiert werden. Des Weiteren konnte die Sozialarbeit einen neuen Kooperationspartner in Aalen gewinnen. In Zusammenarbeit mit der Stadt wurde der Treffpunkt Rötenberg zu einer Anlaufstelle, auch für die Mieter der LBG aus Aalen und Umgebung.

Ein besonderes Ereignis im Jahr 2022 war die Zusammenarbeit mit der Hochschule für Technik, Stuttgart.

Architekturstudenten befragten Mieter aus dem Quartier Nordbahnhof nach ihren Bedürfnissen und entwickelten Handlungsempfehlungen für die Stadt und für wichtige Akteure als Wegbereiter.

In Stuttgart-Bad Cannstatt wurden nach einer LBG-Mieterbefragung 2020 und einem digitalen Quartiersaustausch im Jahr 2021 Ideen für Projekte mit den Mietern vor Ort zusammengetragen.

Hierfür konnte eine Kooperation mit verschiedenen Partnern begonnen werden. Die Umsetzungen der Ideen sind für das Jahr 2023 vorgesehen.

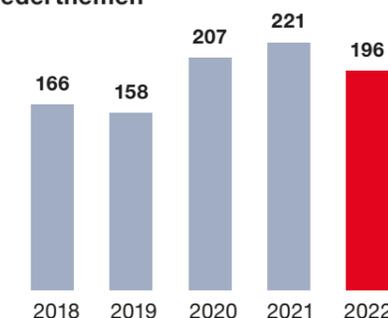
LBG-Mobil fördert Nachbarschaften

Mit ca. 50 Besuchern war das LBG-Mobil, welches im Jahr 2022 erstmals angeboten wurde, ein voller Erfolg. Nachbarn konnten an drei Standorten (Aalen, Stuttgart-Bergheim und Geislingen) draußen in den Außenanlagen der LBG bei einem gemütlichen Ambiente mit Kaffee und Kuchen in Kontakt kommen und sich austauschen.

Digital im Alter

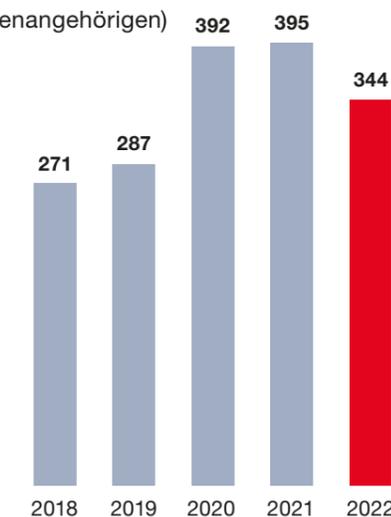
Das Angebot „Digital im Alter“ etablierte sich dank Unterstützung verschiedener Kooperationspartner bei den Senioren an den Standorten Stuttgart, Kornwestheim, Heilbronn, Aalen, Ulm und Friedrichshafen. Die Senioren wurden bei den ersten Schritten in die digitale Welt am Laptop, Smartphone oder Tablet begleitet, erfuhren praktische Tipps und konnten sich jederzeit für Fragen an geschulte Ansprechpersonen wenden.

Mitgliederthemen



Intensive Kontakte

(mit Mitgliedern und deren Familienangehörigen)



Sprechen Sie mit unseren Sozialarbeiterinnen, wenn Sie Hilfe benötigen:



Aktive Sozialarbeit

Jennifer Reich

Teamleiterin
Bachelor of Arts (B. A.)
Tel. 0711 25004 -23
E-Mail: Jennifer.Reich@lbg.de

Lili Pfirrmann

Bachelor of Arts (B. A.)
Tel. 0711 25004 -24
E-Mail:
Lili.Pfirrmann@lbg.de

Natalie Säckler

Bachelor of Arts (B. A.)
Tel. 0711 25004 -67
E-Mail:
Natalie.Saekler@lbg.de

Merkmale für eine erfolgreiche Sozialarbeit:

- Transparenz aufzeigen
- von Anfang an mit einbeziehen, Vertrauen aufbauen
- Sensibilisieren
- Sicherheit signalisieren
- auf Erfahrungen bauen
- Reframing (positive Darstellung, Mehrwert herauskristallisieren)
- Empathie/Verständnis
- Anliegen ernst nehmen
- Geduld, Zeit nehmen
- auf Probleme eingehen
- Alternativen und Lösungsansätze aufweisen
- qualifizierte Beratung, Gespräche führen
- Feedback zulassen.

LBG-MOBIL UNTERSTÜTZT NACHBARSCHAFTEN

Crailsheim, Stuttgart-Vaihingen, Leinfelden-Echterdingen,
Ludwigsburg, Geislingen



Auch diesen Sommer startet unser mobiler Mieter-treff von Stuttgart aus und fährt mehrere Standorte in der LBG-Region ab, um mitten in unseren Wohn-anlagen vor Ort zu sein. Bei Kaffee und kleiner Stärkung will unser WohnService-Team mit Ihnen, unseren Mieterinnen und Mietern, in Kontakt kommen und sich austauschen. Es sind spannende nach-barschaftliche Aktionen geplant, Überraschungen für Kinder, sowie die Möglichkeit, bei einer Sprech-zeit mit unserem WohnService-Team Fragen und Anliegen zu klären.

Seien Sie dabei und merken Sie sich den Termin – direkt vor Ihrer Haustüre – vor:

Termin	Aktion	Standort
Dienstag, 13.06.2023 16:00 bis 18:00 Uhr	Austausch bei Kaffee und Kuchen	Kalkäckerstr. 20-26, Außenanlage, 74564 Crailsheim
Donnerstag, 29.06.2023 16:00 bis 18:00 Uhr	Austausch bei Kaffee und Kuchen	Höhenrandstr. 35, Parkplatz, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Mittwoch, 05.07.2023 16:00 bis 18:00 Uhr	Austausch bei Kaffee und Kuchen	Goldäckerstraße 2-6/Hebbergweg 2-12, Außenanlage, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Dienstag, 11.07.2023 16:00 bis 18:00 Uhr	Austausch bei Kaffee und Kuchen	Falkenweg 27-31, Außenanlage, 71634 Ludwigsburg
Dienstag, 19.09.2023 16:00 bis 18:00 Uhr	Austausch bei Kaffee und Kuchen Erntefest	Eybstraße 20/24, Außenanlage, 73312 Geislingen

Weitere Infos

Gerne können Sie sich vorab bei unserer Sozialarbeiterin **Jennifer Reich** anmelden:
Tel.: 0711 25004-23;
E-Mail: Jennifer.Reich@lbg.de
oder Sie kommen einfach so vorbei.
Wir freuen uns auf Sie!

Sie können auch gerne jederzeit Ihr eigenes kleines Nachbarschaftsfest veranstalten.

Wir möchten Sie in dem Zusammenhang an unsere Unterstützung für Planung und Organisation erinnern. Melden Sie sich ganz einfach mit Ihrer Idee bei unserer Sozialarbeiterin Jennifer Reich (Tel.: 0711 25004-23; E-Mail: Jennifer.Reich@lbg.de) und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

DIGITAL IM ALTER

Um sich auch digital austauschen zu können oder an Informationen zu gelangen, ist es nie zu spät, sich hierzu ein wenig fit zu machen.

Bitte melden Sie sich hierfür vorab bei Jennifer Reich an:
Tel. 0711 25004-23, E-Mail: Jennifer.Reich@lbg.de



Weitere Termine:

Wann	Wo	Kooperationspartner
Donnerstag, 22.06.2023 14:00 Uhr	Bewohner- und Familienzentrum Salamanderstraße 18, 70806 Kornwestheim	unverbindliches Beratungsangebot Digital im Alter
Donnerstag, 29.06.2023 15:00 Uhr	Seniorenbüro Charlottenstr. 11, 74074 Heilbronn	Warum sollte ich mich mit Digitalisierung beschäftigen? Vortrag von Herrn Arndt (Senioren für Andere e.V.) mit Diskussion
Donnerstag, 13.07.2023 13:30 Uhr	Treffpunkt Rötberg Charlottenstr. 19, 73431 Aalen	unverbindliches Beratungsangebot Digital im Alter
Montag, 07.08.2023 14:00 Uhr	LBG-Mietertreff Nordbahnhofstr. 148, 70191 Stuttgart	Digital im Alter – fit für das Internet kostenlose Unterstützung für den Umgang mit Handy, Tablet und Computer durch die Landeshauptstadt Stuttgart Digitale und Soziale Teilhabe im Alter Eberhardstraße 33 70173 Stuttgart Telefon 0711 216-59251 Mail: digitalimalter@stuttgart.de
Montag, 18.09.2023 14:00 Uhr	Außenstelle Bad Cannstatt Ruhrstr. 89, 70374 Stuttgart	Digital im Alter – fit für das Internet kostenlose Unterstützung für den Umgang mit Handy, Tablet und Computer durch die Landeshauptstadt Stuttgart Digitale und Soziale Teilhabe im Alter Eberhardstraße 33 70173 Stuttgart Telefon 0711 216-59251 Mail: digitalimalter@stuttgart.de



10 JAHRE VOLLER EMOTIONEN UND FREUDE



Als sie hörte, dass nun schon 10 Jahre seit ihrem Einzug in die Senioren-WG vergangen sind, konnte es Frau Kerndlmaier kaum glauben. „Ja genau, im April 2013 bin ich hier eingezogen. Ich war damals eine der ersten hier.“ Seitdem hat sich die Bewohner-Konstellation etwas geändert, allerdings erfreut sich dieses Wohnprojekt nach wie vor an großer Beliebtheit und sorgt für geselliges und lebendiges Miteinander.

„Wir haben in den letzten 10 Jahren sehr viel zusammen erlebt. Von gemeinsamen Ausflügen zum Weindorf, Eis Essen in der Stadt oder festlichem Abendessen in der Pizzeria.“, schwärmte Frau Reich. Sie ist Sozialarbeiterin bei der Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG und begleitet die Senioren-WG bereits seit vielen Jahren. „Vergessen Sie nicht die Spieleabende und die Feste, die wir gefeiert haben.“, fügte Frau Kerndlmaier hinzu.

10 Jahre voller Emotionen! Voller Freude, Spannung, Spaß, Gemeinschaftsgeist, Kreativität, Solidarität, aber auch Ärger, Verzweiflung und Trauer. Wir wünschen der Senioren-WG im Herzen von Stuttgart alles Gute für sehr viele weitere Jahre und freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden.

Seit Beginn an treffen sich die BewohnerInnen regelmäßig zum Beisammensitzen im Gemeinschaftsraum. Dort werden nicht nur Anlässe wie Geburtstagsfeiern, Sommerfeste oder Weihnachtsessen geplant, sondern auch schwierige Themen angesprochen. Aus diesem Grund gibt es, ebenfalls seit 2013, eine Sozialarbeiterstelle, die sich um die Belange der BewohnerInnen kümmert und Konflikte schlichtet. „Nichts ist wichtiger als die Kommunikation untereinander. Gibt es Unklarheiten, können diese bei uns in der Runde direkt angesprochen werden. Wir haben bisher immer eine gemeinsame Lösung gefunden.“ Auch das Thema Vorsorge und Pflege wurde nicht selten aktuell. Hier beriet und unterstützte die Sozi-

alarbeiterin bei der Organisation von Dienstleistungen, schaute nach den BewohnerInnen und besuchte sie sogar im Krankenhaus, bzw. in der Kurzzeitpflege. Als die ersten Todesfälle kamen, ging die gesamte WG zur Beerdigung und verabschiedete sich leise von den geliebten Personen.

Nicht ohne Grund fand die Senioren-WG in den letzten 10 Jahren viel öffentliches Interesse. So kam das SWR-Radio zum Interview vorbei, Journalisten für Zeitungen fragten an und auch Fernseh-Teams waren willkommene Gäste in der WG. Frau Kerndlmaier erinnert sich: „Der gemeinsame Dreh war eine spannende Erfahrung für alle und hat sehr



viel Spaß gemacht. Einmal waren wir sogar Tester für Blutdruckmessgeräte im Marktcheck, das schaue ich mir normalerweise immer im Fernsehen an.“ Mehrfach war die Senioren-WG schon in einer TV-Reportage zu sehen und konnte den Zuschauern nahebringen, welchen Mehrwert die Wohnform hat. „Nicht allein sein zu müssen und dennoch selbstbestimmt leben zu können, ist ein wichtiger Bestandteil unserer heutigen Gesellschaft.“, so Herr Vogel, kaufmännischer Vorstand der LBG. „Unsere BewohnerInnen genießen die Möglichkeit, in Gesellschaft zu sein und dennoch einen eigenen Rückzugsort zu haben.“



Das spürte man vor allem in der Corona-Pandemie. Auch wenn vieles nicht mehr wie gewohnt möglich war, kommunizierten die BewohnerInnen mit Hilfe eines Kalenders. Stellte eine oder einer einmal nicht den Tag um, schauten die anderen MitbewohnerInnen gleich nach, ob alles in Ordnung war.

In dieser Zeit fand dann auch zum ersten Mal ein digitales Treffen statt. Ging es jemandem schlecht oder fiel einem die Decke auf den Kopf, konnten die BewohnerInnen miteinander telefonieren und unterstützten sich gegenseitig. „Zum Glück haben wir diese Zeit hinter uns und wir können uns wieder in Persona sehen.“ Frau Kerndlmaier wirkte sichtlich erleichtert.

Küche in der Senioren-WG, Friedhofstr. 55 A





Landes-Bau-Genossenschaft
Württemberg eG unterwegs

SCHWARZWALDIDYLL MIT „BÄHNLE“ UND SCHIFF

Die Tagesfahrt der Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG führt Sie am Mittwoch, 19.07.2023 in die malerische Landschaft des Hochschwarzwalds nach Titisee-Neustadt und Umgebung. Highlights sind eine Rundfahrt mit dem „Zäpfle-Bähnle“ sowie eine Schifffahrt auf dem Titisee.

Erleben Sie die einmalige Stimmung am schönsten Natursee im Schwarzwald bei dieser fantastischen Tagesfahrt mit dem Reisebus.

Das ist bei der Leserreise inklusive:

- Fahrt im modernen Reisebus mit Vollausrüstung
- Kleines Frühstück im Bus mit Kaffee, Brezeln und Sekt
- 1-stündige Rundfahrt mit dem „Zäpfle-Bähnle“
- Halbstündige Schifffahrt auf dem Titisee
- Tipps und Handout für individuelle Mittagessen und Cafés am See
- Cool-Tours Gruppenreiseleitung

Reisepreis: Euro 85,- pro Person



Das Programm im Detail (ca. Zeitangaben):

Mittwoch, 19.07.2023

- 8:00 Uhr: Abfahrt mit dem Reisebus mit Vollausrüstung ab der Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG, Mönchstr. 32, 70191 Stuttgart. Der Bus hält vor dem Mercure Hotel City Center Ecke Heilbronner Straße/Mönchstraße. Unterwegs im Bus gibt es ein kleines Frühstück in Form von Kaffee, Brezeln und Sekt. Lassen Sie es sich gutgehen und genießen Sie die Fahrt. Vom Donautal bei Donau- eschingen geht es dann hoch in den Schwarzwald.
- 10:30 Uhr: Sie erreichen das malerische Titisee-Neustadt. Nach Ankunft können Sie sich ein wenig die Füße vertreten.
- 11:00 Uhr: Anschließend erwartet Sie das „Zäpfle-Bähnle“ zur 1-stündigen, reizvollen Rundfahrt über die Fürsathöhe auf 1070 m Höhe und Heiligenbrunn zurück nach Titisee. Durch die malerische Schwarzwald-Landschaft fahren wir Sie im gemütlichem Tempo, lauschen den Erklärungen und genießen die Aussichten.
- 12:15 Uhr: Sie haben Zeit für ein individuelles Mittagessen. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen Tipps zu den zahlreichen Restaurants aller Preisklassen.
- 14:30 Uhr: Nach dem Mittagessen Leinen los zur geruhsamen Schifffahrt auf dem Titisee. Erleben Sie die einmalige Stimmung des schönsten Natursees im Schwarzwald und lauschen der Geschichte und den Geheimnissen des Sees.
- 15:00 Uhr: Nach der Schifffahrt können Sie den Tag noch gemütlich in einen der Cafés am See ausklingen lassen, bevor Sie um der Reisebus wieder sicher nach Stuttgart zurückbringt.
- 16:15 Uhr: Nach einem erlebnisreichen Tag Rückankunft bei der Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG in Stuttgart.



Fahren Sie mit

und melden Sie sich an bei:
Cool-Tours Gruppenreisen
Austr. 370, 70376 Stuttgart
Tel. 0711 55 04 22 - 441 oder per E-Mail: gruppen@cool-tours.de
Stichwort: LBG-Leserreise

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen
Anmeldeschluss: 28.06.2023

NACHBARSCHAFTSCAFÉ



IM BEWOHNER- UND FAMILIENZENTRUM KORNWESTHEIM

Weitere Infos

zu allen Veranstaltungen:
Jennifer Reich
 Tel.: 0711 25 00 4 - 23;
 E-Mail: Jennifer.Reich@lbg.de



VERANSTALTUNGEN LBG-MIETERTREFF NORDBAHNHOFSTRASSE 148 70191 STUTTGART

- Mittwoch, 21.06.2023, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr Kaffee und Kuchen mit Bastelangebot Schlüsselanhänger
- Mittwoch, 05.07.2023, 18:00 Uhr** **LBG-Lauftreff mit Jan Stecher, Runde Rosensteinpark**
 (Folgetermin: 12.07.2023). Für die Beschaffenheit der Wege tragen wir keine Verantwortung. Bitte bringen Sie geeignete Schuhe und Sportkleidung mit.
- Donnerstag, 27.07.2023, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr „Vorsorge und Patientenverfügung“ mit der
 Betreuungsbehörde Stuttgart – Michael Herzog
- Mittwoch, 20.09.2023, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr Kaffee und Kuchen mit gemeinsamen Singen

JUBILARE 2023



60 JAHRE MITGLIED

Name	Ort
Kunze, Peter	74321 Bietigheim-Bissingen
Bauer, Ernst	88138 Sigmarszell
Schmidtnr, Johann	73249 Wernau
Heilmann, Günter	73037 Göppingen
Birkholz, Alois	74321 Bietigheim-Bissingen
Hanke, Rudolf	88045 Friedrichshafen

50 JAHRE MITGLIED

Name	Ort
Brankatschk, Konrad	72760 Reutlingen
Eisenmann, Roland	74072 Heilbronn
Kanzler, Reinhold	70374 Stuttgart
Graf, Xaver	70374 Stuttgart
Schmidt, Hermann	73614 Schorndorf
Schwarzmeier, Franz	70191 Stuttgart
Tannrath, Manfred	70806 Kornwestheim
Abt, Gottfried	72488 Sigmaringen
Riedel, Ernst	71634 Ludwigsburg
Jura, Hans-Friedel	89129 Langenau
Burger, Karl-Heinz	74081 Heilbronn
Grams, Wilfried	73033 Göppingen
Hämmerle, Gerd	89077 Ulm
Münzing, Anneliese	70191 Stuttgart
Reichelt, Uwe	70191 Stuttgart
Reinisch, Rudolf	88214 Ravensburg
Salaschek, Josef	74076 Heilbronn
Fantini, Adriano	70191 Stuttgart
Boldin, Feliks	71732 Tamm
Krämer, Hildegard	70374 Stuttgart
Fritsch, Johann	74321 Bietigheim-Bissingen
Kuhnert, Bodo	71732 Tamm
Nuding, Gerd	70374 Stuttgart
Schäffler, Renate	70197 Stuttgart
Höfler, Adolf	73447 Oberkochen
Kockadem, Migirdic	89075 Ulm

DER VORSTAND HAT DIE JUBILARE ENTSPRECHEND GEWÜRDIGT.



Impressum

LBG-Redaktionsteam:
 Jennifer Reich, Lili Pfirrmann, Laura Dahlke, Jan Stecher,
 Natalie Säckler, Katja Matanovic, Josef Vogel (Verantwortlicher)

Bildnachweis:
 Alle Bilder von der LBG außer:
 Titelbild, S. 2, S. 16 oben und unten links, S. 17: AdobeStock.
 S. 6, S. 11, S. 13, S. 19, S. 20: shutterstock.
 S. 7 unten: Hochschule für Technik, Stuttgart,
 S. 9 oben: Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH,
 S. 16 unten rechts: Alexander Bock, agentur 7.

Druck:
 Offizin Scheufele

Auflage: 6.800

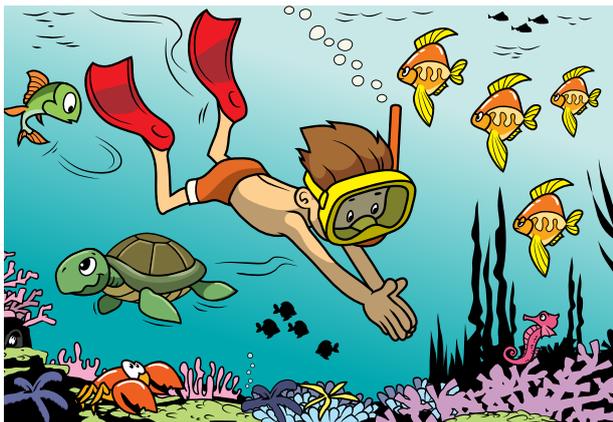
Hinweis:
 Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet und in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Grundsätzlich sprechen wir bei sämtlichen Personenbezeichnungen alle Geschlechter an.



RÄTSEL SPASS

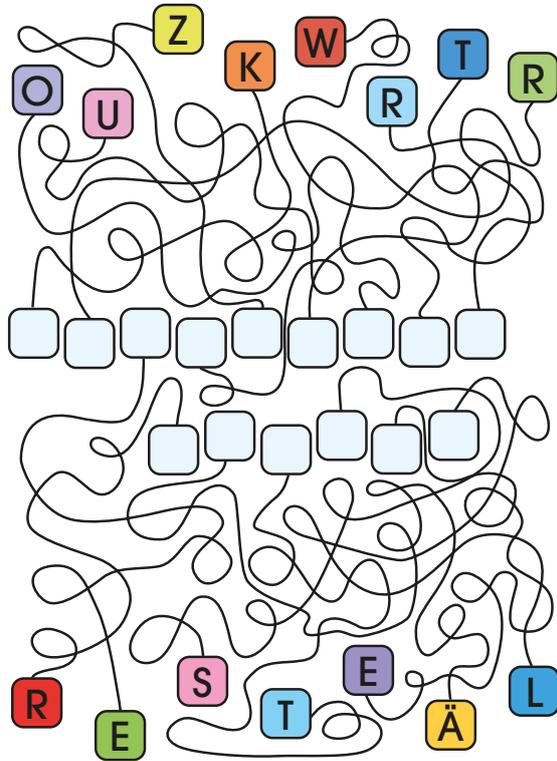
Finde die 10 Unterschiede.

Wir haben auf dem unteren Bild 10 Dinge verändert.



Welche ein Durcheinander!

Finde das Lösungswort indem Du die Buchstaben anhand der Linien zuordnest.



Lösungswort: _____

DER APFEL (Abzählreim)

Fünf Finger stehen hier und fragen:

„Wer kann wohl den Apfel tragen?“

Der erste Finger kann es nicht,

der zweite sagt „zu viel Gewicht!“

Der dritte kann ihn auch nicht heben,



der vierte schafft das nie im Leben!

Der fünfte Finger aber spricht:

„ganz allein? So geht das nicht!“



Gemeinsam heben kurz darauf,

fünf Finger gemeinsam diesen Apfel auf.

Lösungen im nächsten LBG-MitgliederMagazin!

Wörter finden

A	B	G	C	E	R	T	Z	U	V
S	C	H	A	L	N	M	B	I	O
W	Q	E	R	T	Z	U	I	O	G
P	L	A	S	S	C	H	N	E	E
X	Y	O	L	K	H	G	F	D	L
C	I	B	N	M	Q	W	E	R	H
J	G	T	D	E	L	Q	P	T	A
U	B	V	C	S	S	A	O	Z	U
H	Z	F	R	K	X	Y	I	U	S
S	C	H	L	I	T	T	E	N	P

Was bin ich?

- Briefkasten
- Schneemann

Welcher Schatten gehört zum Bild?

Schatten Nr. 3

Lösungen Heft November 2022

Ergänze die fehlenden Zahlen

$$\begin{array}{r} 7 - 3 = 4 \\ - \quad \quad - \\ 2 \quad \quad 3 \\ = \quad \quad = \\ 5 - 4 = 1 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 6 - 1 = 5 \\ - \quad \quad - \\ 2 \quad \quad 4 \\ = \quad \quad = \\ 4 - 3 = 1 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 8 + 1 = 9 \\ - \quad \quad - \\ 6 \quad \quad 3 \\ = \quad \quad = \\ 2 + 4 = 6 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 4 + 2 = 6 \\ - \quad \quad + \\ 3 \quad \quad 3 \\ = \quad \quad = \\ 1 + 8 = 9 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 3 - 1 = 2 \\ + \quad \quad - \\ 2 \quad \quad 0 \\ = \quad \quad = \\ 5 - 3 = 2 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 5 - 5 = 0 \\ - \quad \quad + \\ 3 \quad \quad 3 \\ = \quad \quad = \\ 2 + 1 = 3 \end{array}$$